

Eva Ochs Karrieren im Zwielficht. Deutsche Psychiater nach 1945.

Montag, 09.10.2017, .16:15 – 17:45 Uhr

Dienstag, 10.10.2017, .16:15 – 17:45 Uhr

Am Beispiel von biografischem Quellenmaterial will die zweiteilige Veranstaltung ein aufwühlendes Kapitel der deutschen Nachkriegsgeschichte beleuchten: Den Umgang der deutschen Ärzteschaft mit ihrer Beteiligung an Verbrechen der NS-Zeit. Ob Euthanasie von psychisch Kranken oder Zwangssterilisationen von sogen. Erbkranken– es waren immer deutsche Ärzte und Ärztinnen, die an der Durchführung dieser Maßnahmen beteiligt waren, zumeist Psychiater und Neurologen. Viele von Ihnen haben nach 1945 eine steile Karriere gemacht oder bereits begonnene Laufbahnen nahtlos fortgesetzt.

Literatur

Literatur wird auf Moodle bekanntgegeben.